

Ausschreibung und Einladung Thüringer Schülermeisterschaften

3651 MSBS / 3652 MRBR
23.02. - 24.02.2018 Steinach (Thür.)



Veranstalter: Thüringer Skiverband
Organisation: Alpine Kommission des TSV
Wettkampfort: Skiarena Silbersattel Steinach (Thür.)
Wettbewerbe: Slalom (23.02.2018 unter Flutlicht)
Riesenslalom (24.02.2018)

Organisationskomitee

Leiter der Organisation: Gisela Völksch (SSV Erfurt 02)
Rennleiter: Hans-Uwe Lorenz (WSV Ilmenau)
Schiedsrichter: René Bucklitsch (WSV Ilmenau)
Trainervertreter: wird in MAFÜ bestimmt
Pistenchef:
Zeitnahme/EDV: Andreas Stauch (SV 08 Steinach)

Reglement & Informationen

Reglement: DWO (neuester Stand), aktuelles Reglement DSV-Schülerpunkterennen
Startberechtigt: Schüler U14 m/w und U16 m/w mit gültiger DSV-ID
Nenngeld: 10 Euro pro gemeldetem Teilnehmer und Rennen (2 Euro TSV)
Meldungen: ausschließlich über www.rennmeldung.de
Meldeschluss: 22.02.2018 um 20.00 Uhr
Preise: Pokale Gesamtwertung, Medaillen – TM U 14/16, Urkunden 1-6

Zeitplan

23.02.2018	Startnummernausgabe (Skicenter)	ab 16.45 Uhr
	Mannschaftsführersitzung (Zielhütte)	17.00 Uhr
	Besichtigung 1. Durchgang	17.15 – 17.45 Uhr
	Start 1. Durchgang	18.00 Uhr
	Start 2. Durchgang	ca. 1 h nach Ende 1. DG
24.02.2018	Startnummernausgabe (Skicenter)	ab 07.30 Uhr
	Mannschaftsführersitzung (Zielhütte)	08.00 Uhr
	Besichtigung 1. Durchgang	08.15 – 08.45 Uhr
	Start 1. Durchgang	09:00 Uhr
	Start 2. Durchgang	ca. 1 h nach Ende 1. DG

Siegerehrung jeweils ca. 45 min. nach Rennende

Sonstiges

Wettkampfbüro: Zielhütte
Ansprechpartner/ Kontakt: Dr. Gisela Völksch; Tel.: 0361/3733041, e-mail: g.voelksch@t-online.de
Wetterklausel: Mittwoch, 21.02.2018, 20:00 Uhr, 0361/3733041
Medizinische Absicherung: Bergwacht Scheibe-Alsbach
Unterkünfte: Touristinformation Steinach www.steinach-thueringen.de
Haftung/ Versicherung: Der Organisator übernimmt keine Haftung für Schäden aller Art bei Teilnehmern, Funktionären und Zuschauern.

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer(DSV):

In der DSV Aktiven-Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven-Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Ausschreibung und Einladung Thüringer Schülermeisterschaften

3653MSBS

25.02.2018 Heubach (Thür.)



Veranstalter: Thüringer Skiverband
Organisation: Alpine Kommission des TSV
Wettkampfort: Skiarea Heubach (Thür.)
Wettbewerb: Parallelslalom

Organisationskomitee

Leiter der Organisation: Gisela Völksch (SSV Erfurt 02)
Rennleiter: René Bucklitsch (WSV Ilmenau)
Schiedsrichter: Andreas Pfeiffer (Tabarzer SV)
Trainervertreter: wird in MAFÜ bestimmt
Pistenchef:
Zeitnahme/EDV: Tilo Gündel (SSV Erfurt 02)

Reglement & Informationen

Reglement: DWO (neuester Stand), aktuelles Reglement DSV-Schülerpunkterennen
Startberechtigt: Schüler U14 m/w und U16 m/w mit gültiger DSV-ID
Nenngeld: 10 Euro pro gemeldetem Teilnehmer und Rennen (2 Euro TSV)
Meldungen: ausschließlich über www.rennmeldung.de
Meldeschluss: 22.02.2018 um 20.00 Uhr
Preise: Medaillen Gesamtwertung, Medaillen – TM U 14/16, Urkunden 1-6

Zeitplan

25.02.2018	Startnummernausgabe (Zielbereich)	ab 07.15 Uhr
	Mannschaftsführersitzung (Zielbereich)	07.30 Uhr
	Besichtigung	07.30 – 07.45 Uhr
	Start Parallelslalom	08.00 Uhr
	In 2 Durchgängen, kein K.O. Modus	

Anschließend Parallelslalom der besten Mädchen u. Jungen (KO-Modus)

Sonstiges

Ansprechpartner/ Kontakt: Dr. Gisela Völksch; Tel.: 0361/3733041, e-mail: g.voelksch@t-online.de
Wetterklausel: Mittwoch, 21.02.2018, 20:00 Uhr, 0361/3733041
Medizinische Absicherung: Bergwacht Schnett
Unterkünfte: www.skiarea-heubach.com/index.php/anfahrtunterkunft
Haftung/ Versicherung: Der Organisator übernimmt keine Haftung für Schäden aller Art bei Teilnehmern, Funktionären und Zuschauern.

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV):

In der DSV Aktiven-Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven-Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.